

370104-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Arbeitskleidung, besondere Arbeitsbekleidungen und Zubehör –
Rahmenvereinbarung für die Beschaffung von Dienstkleidung und Sicherheitsschuhen
OJ S 102/2026 29/05/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen - Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AKN Eisenbahn GmbH

E-Mail: einkauf@akn.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Eisenbahndienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung für die Beschaffung von Dienstkleidung und Sicherheitsschuhen

Beschreibung: gemäß Vergabeunterlagen

Kennung des Verfahrens: cbbc5ca3-d727-497c-945d-68376c19c515

Interne Kennung: E-25-7000042861

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Aufruf zum Wettbewerb gemäß Vergabeunterlagen

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 18100000 Arbeitskleidung, besondere Arbeitsbekleidungen und Zubehör

Zusätzliche Einstufung (cpv): 18830000 Sicherheitsschuhe, 18113000 Arbeitsbekleidung, 18140000 Zubehör für Arbeitskleidung, 18143000 Schutzkleidung, 72212224 Entwicklung von Software für die Webseitenbearbeitung, 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kaltenkirchen

Postleitzahl: 24568

Land, Gliederung (NUTS): Segeberg (DEF0D)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Auftragnehmer hat eine stationäre Verkaufs- oder Ausgabestelle zu betreiben, die für die Mitarbeiter zumutbar erreichbar ist. Diese Stelle muss eine kontinuierliche Versorgung mit Dienstkleidung und Sicherheitsschuhen sicherstellen und den Mitarbeitern ermöglichen, die Artikel vor Ort individuell auszuwählen, anzuprobieren, sich beraten zu lassen und Sicherheitsschuhe unmittelbar mitzunehmen. Die Verkaufsstelle muss über angemessene Öffnungszeiten verfügen, sodass die Mitarbeiter die Verkaufsstelle ohne

unverhältnismäßigen organisatorischen Aufwand aufsuchen und Dienstkleidung abholen können. Die Entfernung zur Verkaufsstelle ist so zu bemessen, dass diese innerhalb eines angemessenen Zeitrahmens erreichbar ist, beispielsweise durch eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel oder eine unkomplizierte Anfahrt mit dem PKW. Alternativ kann der Auftragnehmer eine andere Form der Ausgabe (z. B. mobile Ausgabestelle oder Vor-Ort-Termine) anbieten, sofern diese nachweislich eine gleichwertige Versorgung gewährleistet. Die Gleichwertigkeit ist insbesondere gegeben, wenn eine regelmäßige und bedarfsgerechte Verfügbarkeit, eine fachkundige Beratung, ausreichende Anprobe Möglichkeiten sowie eine verlässliche Ausgabe der Dienstkleidung sichergestellt sind. Hierzu ist mit dem Angebot ein verbindliches Konzept vorzulegen, aus dem Organisation, Häufigkeit, personelle Ausstattung sowie sämtliche entstehenden Kosten hervorgehen. Das Konzept ist Bestandteil des Angebots. Angebote, die diese Alternative enthalten, jedoch kein entsprechendes Konzept vorlegen, werden von der Wertung ausgeschlossen. Sofern eine mobile Ausgabestelle oder Vor-Ort-Termine angeboten werden, ist zu berücksichtigen, dass auf dem Firmengelände des Auftraggebers keine Flächen für die Durchführung der Ausgabe zur Verfügung gestellt werden können. Insbesondere sind die Ein- und Ausfahrtsbereiche für An- und Ablieferungen mit LKW jederzeit frei-zuhalten. Die Organisation und Bereitstellung geeigneter Flächen für die Durchführung der mobilen Ausgabe obliegt dem Auftragnehmer

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: gemäß Vergabeunterlagen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo - Bekanntmachung als Aufruf zum Wettbewerb gemäß Vergabeunterlagen

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: gemäß Vergabeunterlagen

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: gemäß Vergabeunterlagen

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rahmenvereinbarung für die Beschaffung von Dienstkleidung und Sicherheitsschuhen

Beschreibung: gemäß Vergabeunterlagen

Interne Kennung: LOT-0001 E-26-7000042861

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 18830000 Sicherheitsschuhe

Zusätzliche Einstufung (cpv): 18100000 Arbeitskleidung, besondere Arbeitsbekleidungen und

Zubehör, 18113000 Arbeitsbekleidung, 18140000 Zubehör für Arbeitskleidung, 18143000

Schutzkleidung, 72212224 Entwicklung von Software für die Webseitenbearbeitung, 72000000

IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: gemäß Vergabeunterlagen Verlängerungen Optional bis zu einer Gesamtlaufzeit von 8 Jahren, sprich bis maximal 30.09.2034

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: AKN Eisenbahn GmbH Rudolf-Diesel-Straße 2

Stadt: Kaltenkirchen
Postleitzahl: 24568
Land, Gliederung (NUTS): Segeberg (DEF0D)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: gemäß Vergabeunterlagen

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/09/2026
Enddatum der Laufzeit: 30/09/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4
Weitere Informationen zur Verlängerung: gemäß Vergabeunterlagen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: gemäß Vergabeunterlagen

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

Innovationsfördernde Auftragsvergabe: Die erbrachten Bauleistungen, Dienstleistungen oder gelieferten Güter sind im Vergleich zu anderen bereits auf dem Markt verfügbaren Bauleistungen, Dienstleistungen oder Gütern neuartig.

5.1.8. Zugänglichkeitskriterien

Zugänglichkeitskriterien für Menschen mit Behinderungen wurden mit folgender Begründung nicht berücksichtigt

Begründung: gemäß Vergabeunterlagen

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: ...

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: gemäß Vergabeunterlagen

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: gemäß Vergabeunterlagen

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E33665635>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: AKN Eisenbahn GmbH Abt. Einkauf

URL: <https://www.akn.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E33665635>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: gemäß Vergabeunterlagen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gemäß Vergabeunterlagen

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: ja

Zusätzliche Angaben zur Geheimhaltungsvereinbarung: gemäß Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gemäß Vergabeunterlagen

Finanzielle Vereinbarung: gemäß Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: AKN Eisenbahn GmbH - Vergabekammer Schleswig-Holstein Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr

Überprüfungsstelle: AKN Eisenbahn GmbH - Vergabekammer Schleswig-Holstein Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr

Informationen über die Überprüfungsfristen: - Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Entsprechend der Regelung in § 160 GWB: - § 160 GWB - Einleitung und Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. - (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. - (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, - 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. - Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. - § 168 GWB - Entscheidung der Vergabekammer (2) Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden. Hat sich das Nachprüfungsverfahren durch Erteilung des Zuschlags, durch Aufhebung oder durch Einstellung des Vergabeverfahrens oder in sonstiger Weise erledigt, stellt die Vergabekammer auf Antrag eines Beteiligten fest, ob eine Rechtsverletzung vorliegen hat. § 167 Absatz 1 gilt in diesem Fall nicht.

Organisation, die Informationen über den allgemeinen, am Ort der Ausführung des Auftrags geltenden steuerrechtlichen Rahmen bereitstellt: AKN Eisenbahn GmbH

Webadresse der Steuergesetzgebung: <https://www.akn.de>

Organisation, die Informationen über den allgemeinen, am Ort der Ausführung des Auftrags geltenden umweltrechtlichen Rahmen bereitstellt: AKN Eisenbahn GmbH

Webadresse der Umweltgesetzgebung: <https://www.akn.de>

Organisation, die Informationen über den allgemeinen, am Ort der Ausführung des Auftrags geltenden Rechtsrahmen für Arbeitsschutz und Arbeitsbedingungen bereitstellt: AKN Eisenbahn GmbH

Webadresse der Arbeitsgesetzgebung: <https://www.akn.de>

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: AKN Eisenbahn GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: AKN Eisenbahn GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: AKN Eisenbahn GmbH - Vergabekammer Schleswig-Holstein Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: AKN Eisenbahn GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: AKN Eisenbahn GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: AKN Eisenbahn GmbH

Registrierungsnummer: HRB 19714 KI

Abteilung: Einkauf

Postanschrift: Rudolf-Diesel-Straße 2 Rudolf-Diesel-Straße 2 Rudolf-Diesel-Straße 2
Stadt: Kaltenkirchen
Postleitzahl: 24568
Land, Gliederung (NUTS): Segeberg (DEF0D)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Einkauf
E-Mail: einkauf@akn.de
Telefon: +49 4191933145
Internetadresse: <https://www.akn.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.akn.de>

Sonstige Kontaktpersonen:

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr
Abteilung: Vergabekammer
Postanschrift: Vergabekammer Schleswig-Holstein Düsternbrooker Weg 92
Stadt: Kiel
Postleitzahl: 24105
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer Schleswig-Holstein
E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de
Telefon: +49 4319884640
Fax: +49 4319884702
Internetadresse: <http://www.schleswig-holstein.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt
Schlichtungsstelle
Organisation, die Informationen über den allgemeinen, am Ort der Ausführung des Auftrags geltenden steuerrechtlichen Rahmen bereitstellt
Organisation, die Informationen über den allgemeinen, am Ort der Ausführung des Auftrags geltenden umweltrechtlichen Rahmen bereitstellt
Organisation, die Informationen über den allgemeinen, am Ort der Ausführung des Auftrags geltenden Rechtsrahmen für Arbeitsschutz und Arbeitsbedingungen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 660a2861-badf-46ef-960c-35c0fb5159b6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/05/2026 11:44:52 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 370104-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 102/2026

Datum der Veröffentlichung: 29/05/2026